

OPEN AIR KINO   
JAHRES  
SCHAU

FR 17.7. EINLASS  
20:30 UHR

SA 18.7. BEGINN

SO 19.7. 21:30 UHR  
EINTRITT FREI

PROGRAMM  
2015

# HERZLICH WILLKOMMEN

... zur Jahresschau der HFF München - dieses Jahr zum zweiten Mal als Open-Air-Kino - solange das Wetter mitspielt!

Wir freuen uns, dass wir Ihnen und Euch an drei Abenden eine Auswahl der aktuellen Kurzfilm-Produktionen von uns zeigen können!

Von auf Film in schwarz-weiß gedrehten Erstjahres-Übungsfilmen (Film01) über die Vordiplomfilme (Film02) und meist schon etwas längere dritte Filme (Film03) bis hin zu Abschlussfilmen (Film04) ist alles im Programm vertreten - und das alles in den verschiedensten Genres, fiktional, dokumentarisch und experimentell. Nicht zu vergessen auch Werbespots und Sonderprojekte von HFF-Studierenden.

Wer noch gar nicht weiß, wie die HFF aufgebaut ist, was wir hier studieren und wie all diese Bewegtbilder entstehen können, findet auf der übernächsten Seite eine kleine Übersicht.

An dieser Stelle bedanken wir uns auch bei allen Filmschaffenden, Freiwilligen und Unternehmen, ohne deren tatkräftige Mithilfe und Unterstützung in unterschiedlichster Form bei unseren Kurzfilm-Produktionen die Leinwand der Jahresschau weiß bliebe.

Zum Schluss auch ein großes Dankeschön an die Sponsoren dieser drei Tage!

Und jetzt: Gute Unterhaltung und Film ab!

Das Team der Jahresschau 2015



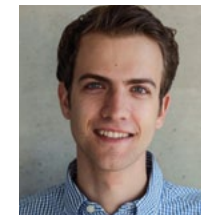
Isabelle Bertolone  
PROGRAMMKURATORIN  
(Studentin „Produktion  
& Medienwirtschaft“)



Jette Beyer  
ORGANISATION & PR  
(Presse- & Öffentlichkeits-  
arbeit HFF München)



Oliver Mohr  
BAR & FOOD  
(Student „Kino- &  
Fernsehfilm“)



Benedikt Weber  
ART DIRECTOR  
(Student „Produktion  
& Medienwirtschaft“)

# WAS IST DIE HFF?

Seit Gründung 1966, bzw. Aufnahme des Lehrbetriebs 1967, bildet die HFF München die Film-  
talente von Morgen aus.

Zu den bekanntesten Absolventen zählen u.a. Caroline Link, Doris Dörrie, Bernd Eichinger, Flo-  
rian Henckel von Donnersmarck, Wim Wenders und Roland Emmerich.

Nachdem zuerst in einer Villa in Schwabing gelehrt wurde, ging es 1988 in eine ehemalige  
Bettfedernfabrik im Münchner Stadtteil Giesing, bevor im September 2011 der Umzug in den  
Neubau inmitten des Münchner Kunstareals folgte. Hier können alle Studiengänge unter ei-  
nem Dach vereint werden und von den Film- und TV-Studios über einen eigenen Postproduk-  
tionstrakt bis hin zu drei Kinos gibt es hier alles, was nicht nur Filmemachen, sondern auch  
Film-Studieren zur schönsten Sache der Welt machen kann.



Bibliothek mit Filmliteratur, DVDs uvm.



Foyer und Himmelstreppe der HFF

Für diese Studiengänge kann man sich an der HFF München bewerben:



Das Wissen aus diesen beiden Abteilungen ist für  
alle Studierenden obligatorisch:



Zusätzliche Angebote aus den Abteilungen, in denen man sein  
Wissen vertiefen oder sich spezialisieren kann:



# HINSCHAUEN

SA. 18.7.  
PROGRAMM

21:30

**MUTTI - ASTRA**

0,25 Min. | Werbung | SpecSpot

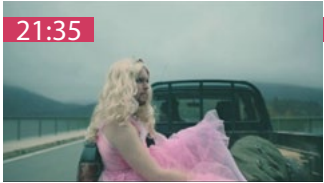
Die deutsche Nationalhymne, eine Kanzler-Limousine hält vor dem roten Teppich. Die Bundeskanzlerin faltet ihre Hände zu ihrer berühmten Geste, die in Hamburg jedoch ihre wahre Bestimmung erfährt.

Buch & Regie: Moritz Rautenberg & Christian Ricken  
 Kamera: Moritz Rautenberg  
 Produktion: Ivory Productions, Max Mayer

Spotlight Students, Stuttgart [Publikumspreis Gold & Fachjury Award Bronze - Kat. web & mobile]  
 Deutscher Werbefilmpreis [Nominierung Kategorie: Bester Nachwuchswerbefilm]



21:35

**PRINCESS**

1 Min. | Werbung | SpecSpot

Ein Trampler wartet vergeblich auf eine Mitfahrgelegenheit und ändert seine Strategie...„It's not where you take things from, it's where you take them to.“ Festivaltrailer für die Berlinale

Buch, Regie, Schnitt: Helena Hufnagel  
 Kamera: Doro Götz, Ton: Sina Flammang  
 Licht: Franz Kastner  
 Produktion: Cocofilms, Tina Kringer, Helena Hufnagel

Spotlight Students, Stuttgart [Publikumspreis]



21:36

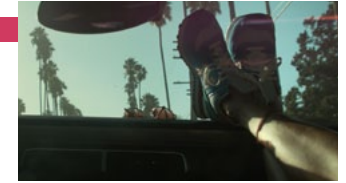
**WALK WITH ME**

1 Min. | Werbung | SpecSpot

Als seine New Balance Schuhe ihren New Balance Schuhen begegnen, beginnt eine leidenschaftliche Liebesgeschichte. Die vier erleben alles miteinander, bis sich ein anderes Paar Schuhe ihnen in den Weg stellt.

Regie: Julie Kreuzer  
 Kamera: Markus Förderer  
 Produktion: Hutner & Retzer Film, Daniel Thiele

Spotlight Students, Stuttgart [Fachjury Award Gold & Publikumspreis Bronze - Kat. tv & amp, kino]  
 New York Advertising Festival [Second Prize Award 2015]



21:42

**MARKT & WERT**

15 Min. | Dokumentarfilm | Film01

Er verdient viel Geld, gibt aber wenig aus. Er verkauft Häuser, will aber selbst keines haben. Er ist gern unter Menschen und lebt doch allein. Ein Porträt über einen ungewöhnlichen Immobilienmakler.

Buch, Regie, Schnitt: Marina Anselm  
 Kamera: Ahmed El Nagar  
 Produktion & Ton: Lena Karbe

Landshuter Kurzfilmfest | International Short-Film Festival Detmold



21:58

**EIN IDEALER ORT**

40 Min. | Spielfilm | Film03

Das Landleben in Vorpommern befindet sich in einem grundlegenden Wandel: die Dörfer sterben aus, die Menschen gehen fort, die Häuser bleiben leer. Auch Frank steht vor einer großen

Veränderung: der beschlossene Umzug in die Stadt ist für seine Familie die einzige zukunftsversprechende Lösung. Der nahende Abschied führt ihm seine Verbundenheit neu vor Augen. Ein tragikomischer Film über eine Familie zwischen Techno und Blasmusik und einen Ort zwischen Naturreservat und Ferkelfabrik.

Buch & Regie: Anatol Schuster  
Kamera: Julian Krubasik  
Produktion: wirFILM, Isabelle Bertolone, Benedikt Weber

Berlinale 2015, Perspektive Deutsches Kino [Preisträger Dialogue en Perspective - DFJW-Preis]  
Festival des Deutschen Films 2015 | Filmkunstfest Mecklenburg-Vorpommern 2015



22:43

**U**

5,5 Min. | Dokumentarfilm | Film01

„U“ zeigt den Alltag einer Menschenmasse in einem kontrollierten, öffentlichen Raum: einer U-Bahnstation in München. Peu à peu wird diese Struktur unterbrochen. Der Raum wird

durch einen künstlerischen Eingriff neu interpretiert und wahrgenommen.

Buch, Regie, Schnitt: Rabelle Erian  
Kamera: Rebecca Hoefl  
Produktion: Mariella Santibanez



22:49

**TOTES LAND**

29 Min. | Spielfilm | Film03

In Deutschland verdrängt Europas größter Braunkohletagebau ganze Dörfer und zwingt tausende Menschen ihre Heimat zu verlassen. Eine junge Frau lebt mit ihrer Mutter als letzte Be-

wohnerin in einem vom Abriss bedrohten Geisterdorf und muss ihre Heimat vor der endgültigen Zerstörung bewahren.

Buch & Regie: Benjamin Pfohl, Kamera: Tim Kuhn  
Produktion: NEUESUPER & Zuendel Film, Simon Amberger, Korbinian Dufter, Rafael Parente

Hofer Filmtage | Filmfestival Max Ophüls Preis | Athens Int. Film + Video Festival, USA



23:23

**KINDER DES KOSMOS**

8,5 Min. | Dokumentarfilm | Film01

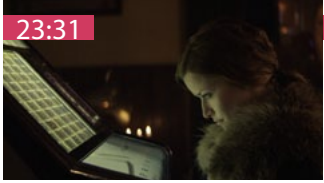
Es wird das Arbeiten des Astronomen Arno Riffeser beobachtet, der abgeschieden und isoliert auf einer Sternwarte in 1800 Höhenmetern, das Weltall erforscht. Der Film beschäftigt sich

abstrakter mit dem Zusammenspiel „Mensch - Universum“. Arno Riffesers Aussagen stehen stellvertretend für Reflektionen über das Rätsel unserer Existenz in einem unendlichen Kosmos - in dem wir uns wiederfinden - mit unserem kleinen Hirn, welches sich aber die größten Fragen stellt.

Buch, Regie, Schnitt: Kristina Schranz  
Kamera: Nikolai Huber  
Ton: Kristina Schranz, Sylvain Cruiziat  
Produktion: Jana Arni



23:31

**WILLA**

14,5 Min. | Spielfilm | Sonderprojekt

Willa - nach der gleichnamigen Kurzgeschichte von Stephen King erzählt die Geschichte einer Gruppe Reisender, die nach einem Zugunglück in einer Bahnhofshalle im Nirgendwo stranden und auf den Ersatzzug warten. David stellt fest, dass seine Verlobte „Willa“ verschwunden ist. Er verlässt den Bahnhof, um nach Willa zu suchen...

Buch: Sina Flammang, Regie: Helena Hufnagel,  
Kamera: Adrian Campean, Licht: Jana Lämmerer,  
Schnitt: Helena Hufnagel, Adrian Campean  
Producer: Isabelle Bertolone, Benedikt Weber  
Produktion: Cocofilms, Helena Hufnagel, Tina Kringer

Filmquest Genre Festival, Salt Lake City [Nominierung Best Fantasy Short] |  
Screamfest Horror Film Festival L.A. | Fantafestival Rom



23:50

**BAUHLADEN**

10 Min. | Spielfilm | Seminarfilm

Maik kann heute nicht raus, Geld verdienen. Also muss Jackie ran. Nicht nur dass sie darauf gar keinen Bock hat. Sie hat auch allen Grund dazu.

Buch, Regie, Schnitt: Ozan Mermer  
Kamera: Moritz Tessendorf  
Ton: Lukas Baier, Florian Seufert

FiSH - Festival im StadtHafen Rostock [Bronzemedaille]  
Starter Filmpreis 2015



00:00

**HAUL**

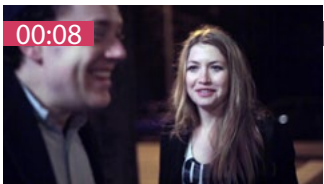
8 Min. | Dokumentarfilm | Film01

Sara ist zarte 21 Jahre alt und Chefin dreier Angestellter. Die ehrgeizige Unternehmerin ist ein gefeierter Social Media Darling und das Vorbild zahlloser, treuer Fans. Ihre regelmäßig erscheinenden Hauls sind ein wichtiger Pfeiler ihres großen Erfolgs und eine absolute Kuriosität für alle jene, die nicht zur Generation Digital Native gehören.

Buch, Regie, Schnitt: Oliwia W. Strazewski  
Kamera & Schnitt: Karl Kürten  
Ton: Viola Schmidt, Robin Prediger, Farina Schröpfer  
Produktion: Kevin Anweiler



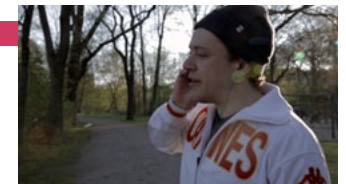
00:08

**FETT & FETT**

10 Min. | Erste Folge einer Miniserie | Freies Projekt

Es kommt ein Punkt im Leben, wo man erkennt, dass einem nur wenige Dinge wirklich Freude bereiten: Essen, Geld, Frauen und Alkohol. Aber Geld und Frauen sind kompliziert. Und so endet man fett und betrunken...

Buch: Jakob Schreier & Chiara Grabmayr  
Regie, Schnitt, Ton: Chiara Grabmayr  
Kamera & Licht: Rebecca Meining, Johannes Brugger  
Szenenbild: Jakob Schreier  
Produktion: THE BEAR BEHIND YOU PRODUCTION, Chiara Grabmayr, Jakob Schreier, Rebecca Meining, Jo Brugger, Veronika Neuber





00:23

**UNTER NACHBARN**

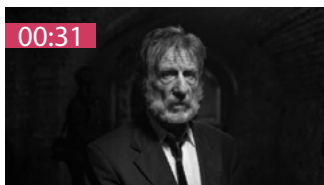
9 Min. | Spielfilm | Film01

In tiefer Nacht: Während Miriam in den Armen ihres Freundes Paul friedlich schläft, eskaliert über ihnen ein Ehekrieg. Als die übel zugerichtete Nachbarin Amelie vor der Tür des Paares sitzt, ist Miriam plötzlich hellwach. Miriam will Amelie helfen. Sie vielleicht sogar retten. Paul macht erst nichts, dann Tee und schließlich einen schlechten Witz. Doch mit diesen kleinen Gesten bewirkt er bei der verstockten Fremden mehr, als Miriams gutgemeinter Aktionismus. Und am Ende dieser Nacht ist es Miriam, die sich dem prügelnden Ehemann entgegenstellt und die Regeln ihrer vertrauten Welt nicht mehr versteht.

Buch: Katharina Bischof und Britta Schwem  
Regie, Schnitt: Katharina Bischof  
Kamera: Jakob Wiessner  
Produktion: Maia Bäckmann, Jana Kreutzer



Tbilisi International Student Film Festival AMIRANI 2015  
Rotary Club München-Hofgarten [2. Platz Regiepreis] | FIRST International Film Festival Xining



00:31

**DAS LANGSAME UND IMMERWÄHRENDE**

17 Min. | Spielfilm | Film01

Auf einem verlassenem, staubigen Feldweg stürzt Notarasistent Franz mit seinem Zweirad. Plötzlich taucht ein junger Mann am Unglücksort auf, der dem schwer verletzten Franz zu Hilfe eilt. Aber der Fremde ist nicht, was er zu sein vorgibt: Unbegreifliche Dinge ereignen sich und spielen mit Franz und dessen Bewusstsein.

Buch, Regie, Schnitt: Lukas Väth  
Kamera: Lukas Nicolaus  
Ton & Produktion: David Armati Lechner



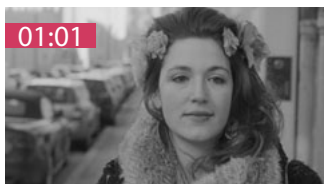
00:53

**SUNSET**

9 Min. | Spielfilm | Seminarfilm

Liebe, Beziehung, Verletzung. Ein Streit mit seinem Freund führt einen jungen Mann nach Sonnenuntergang in einen Park. Er sucht nach Ablenkung.

Buch, Regie, Schnitt: Simon Pfister  
Kamera: Doro Götz, Ton: Lukas Baier  
Licht: Doro Götz, Jonas Mayer  
Produktion: Simon Pfister



01:01

**DAS GESETZ DER PAARWEISEN KRÄFTE**

7 Min. | Dokumentarfilm | Film01

Fragt man die Menschen, was „Liebe“ ist, so bekommt man sehr unterschiedliche Antworten. Im Kern sind sie sich jedoch einig: Liebe ist persönlich, unbeschreiblich, ungreifbar. Dieser Film ist anderer Meinung. Nichts ist zu persönlich, um es sachlich zu untersuchen. Er stellt die These auf, dass zwischenmenschliche Nähe unter kontrollierten Bedingungen herstellbar ist, solange die Beteiligten nur offen für ein kleines Experiment sind.

Buch, Regie, Schnitt: Bettina Sandhaeger  
Kamera & Licht: Thomas Spitschka, Felix Pflieger  
Produktion: Kevin Anweiler, Felix Hultsch





01:20

**GARTENFEIND**

14,5 Min. | Spielfilm | Sonderprojekt

Die bayerische Kleingarten-Tyrannin Oma Gerti kann ihren Augen nicht trauen: Ihre pubertierende Enkelin Merci verliebt sich ausgerechnet in den viel älteren Berliner Hipster-Schönling Simon, der seit neuestem im Nachbargarten chillt - und das meistens oben ohne! Das muss ein Ende haben und Gerti beschließt: Simon muss weg.

Buch: Sina Flammang, Regie: Julia Walter  
 Kamera: Aline László, Schnitt: Bernhard Kreutzer  
 Produktion: Tobias Huber, Severin Höhne, Helena Hufnagel, Jette Volland, Nina Kammermeier  
 Cocofilms, Little Shirley Beans Film, Menelaos Film, Mürgel Film, HFF München, Bayerischer Rundfunk

Winter Film Awards New York, USA | Golden Diana International Film Festival [Silber] | Landshuter Kurz Film Festival



01:35

**SUNDAY PIECES**

14 Min. | Experimentalfilm | Film01

Warum ist die Kommunikation ohne Worte so anders? Warum sind unsere Gesten so kodifiziert? Der Film thematisiert die Bewegung und den körperlichen Kontakt junger Leute im Rahmen einer Theaterprobe. Der Zuschauer soll in diese Welt ohne Worte eintauchen und ohne Erklärung spüren, wie sich die nonverbale Kommunikation in der Gruppe entwickelt. Ein Erlebnis, das über das reine Zusehen des Filmes hinausgeht, und das Publikum an der Kommunikation teilhaben lässt.

Buch, Regie, Schnitt: Camille Tricaud  
 Kamera & Licht: Nikolai Huber  
 Ton: Veronika Faistbauer & Camille Tricaud  
 Produktion: Veronika Faistbauer



01:49

**NACHTBLUME**

10,5 Min. | Spielfilm | Film01

Eva lebt alleine – bis sie durch Zufall Michael begegnet. In ihren Träumen trifft sie ihn wieder, Nacht um Nacht. Schon bald wird Eva die traurige Wirklichkeit gegen ihre Traumwelt eintauschen wollen.

Buch: Gretta-Garoliina Sammalniemi, Elena Hell  
 Kamera & Licht: Georg Nikolaus  
 Ton: David Armati Lechner  
 Produktion: Laura Roll, Laura Mihajlovic



02:05

**DAS WEISSE PFERD - TEUTSCHE MACHOS**

5 Min. | Musikvideo | Sonderprojekt

Eine Spinne ohne Netz, ein Becken ohne Wasser, darin: acht Männer ohne Schuhe - denn Mann sein heißt entsagen, mit Stolz und Strenge. Oder nicht?

Buch, Regie, Schnitt: Jovana Reisinger  
 Kamera: Karl Kürten  
 Producer: Maximilian Bungarten



SCHAU AUF UNSERE SPONSOREN!

WIR DANKEN!



HFF MÜNCHEN | BERND-EICHINGER-PLATZ 1 | 80333 MÜNCHEN | [www.hff-muc.de](http://www.hff-muc.de)

HOCHSCHULE  
FÜR FERNSEHEN UND  
FILM MÜNCHEN

